

Anlage 1

	Dateibesreibung	Stand
Dateibezeichnung	Dateiname	
Dateiinhalt	Dateiart*)	
Datenträger	Eigentümerkennzeichen	Kennsatzstufe

Dateikennwerte

Satzformat	Satzlänge	Blocklänge	Dateiumfang	
Speicherungs- form	Dateischlüssel*			
	Bezeichnung	Position	Länge	Format
Sortierung				

Sicherungsmaßnahmen

Sperrfrist Verfallsdatum	Sicherungszyklus*)	Zahl*) Sicherungsbestände	Zugriffsvermerk
Bemerkungen			

Datensätze

Lfd. Nr.	Satzbezeichnung	Satzart	Satzlänge	Bemerkungen

*) nicht ausfüllen für Oalenübermittlung

20025

Ausfüllanleitung zu Vordruck Dateibeschreibung

Feld/Spalte	Hinweise/Bemerkungen	Feld/Spalte	Hinweise/Bemerkungen
Dateibezeichnung	fachbezogene Bezeichnung der Datei	Position	Zeichenstelle im Datensatz , an welcher der Dateischlüssel beginnt
Dateiname	Name der Datei entsprechend der Angabe im 1. Datei-Anfangskennsatz (HDR 1)	Länge	Stellenzahl des Dateischlüssels
Dateiinhalte	kurze stichwortartige Beschreibung des Dateiinhalts mit Angabe der wesentlichen Bestandteile	Format	Darstellungsform des Feldinhalts mit den folgenden Abkürzungen: a für alphanumerisch n für numerisch
Dateiart	organisatorisch-technische Verwendung der Datei (z. B. Stammdatei, Bewegungsdatei , Schlüsseldatei, Arbeitsdatei, Druckdatei)	Sortierung	Sortierbegriffe , nach denen die Datei sortiert ist, mit den gleichen Bezeichnungen wie im Vordruck „ Satzbeschreibung “ in der Spalte „ Feldbezeichnung “
Datenträger	Art und Typ des Datenträgers , auf dem sich die Datei befindet	<u>Sicherungsmaßnahmen</u>	
Eigentümerkennzeichen	identifiziert den Eigentümer eines Datenträgers , bei Bändern Eintrag gemäß Angabe im Band-Anfangskennsatz (VOL 1)	Sperrfrist/Verfallsdatum	Angabe des Datums , bis zu dem die Datei aufzubewahren ist
Kennsatzstufe	verwendete Kennsatzstufe , wenn es für den Datenträger verschiedene Stufen der Kennsatzimplementierung gibt	Sicherungszyklus	Angabe der zeitlichen oder sachlichen Bedingungen für die Sicherung der Datei
<u>Dateikennwerte</u>		Zahl Sicherungsbestände	Anzahl der Sicherungsbestände , die für die Datei aufzubewahren sind
Satzformat	Zulässige Eintragungen sind: (F) = feste Satzlänge (D) = variable Satzlänge (S) = segmentierte Sätze	Zugriffsvermerk	einstelliger Eintrag gemäß entsprechender Angabe im 1. Datei-Anfangskennsatz (HDR 1): kein Eintrag bedeutet unbeschränkten Zugriff
Satzlänge	„n“-Zeichen, Satzlänge in Verbindung mit dem Satzformat: bei Satzformat F tatsächliche Satzlänge; bei Satzformat D maximale Satzlänge einschließlich des Längenfeldes ; bei Satzformat S maximale Satzlänge ; wobei die Segmentkontrollwörter ausgenommen sind. 00000 bedeutet, daß die maximale Satzlänge größer als 99999 sein kann.	Bemerkungen	allgemeine Angaben zur Datei , z. B. Hinweise auf den verwendeten Code und zu Einschränkungen des darin zulässigen Zeichenvorrats
Blocklänge	„n“-Zeichen, maximale Anzahl der Zeichen je Block	<u>Datensätze*</u>	Auflistung aller Sätze der Datei mit unterschiedlichem Aufbau
Dateiumfang	Angaben zum Speicherbedarf der Datei, ggf. in Form von Ober- und Untergrenze	Lfd. Nr.	fortlaufende Numerierung der Einträge
Speicherungsform	Organisationsform der Datei hinsichtlich möglicher Zugriffsverfahren (z. B. seriell, indexsequentiell, gestreut)	Satzbezeichnung	entweder „ Benutzerkennsatz “ oder fachbezogene Bezeichnung des Datensatzes aufgrund seines Inhalts
Dateischlüssel		Satzart	Bei Benutzerkennsätzen : Kennsatzname (UHL oder UTL) und Kennsatznummer („a“-Zeichen) bei Datensätzen : Inhalt des Feldes mit der Feldbezeichnung „ Satzart “ gemäß zugehöriger Satzbeschreibung
Bezeichnung	Bezeichnung des Feldes (oder der Feldgruppe), über das (die) ein direkter Zugriff zu den Datensätzen bei indexsequentieller oder gestreuter Speicherungsform besteht entsprechend dem Eintrag in der Spalte „ Feldbezeichnung “ im Vordruck „ Satzbeschreibung “	Satzlänge	maximale Stellenzahl des Satzes
		Bemerkungen	Angaben z. B. zu Vorkommenhäufigkeit und Anordnungsfolge von Datensätzen in der Datei

*) Die notwendigen Feldinhalte der Kennsätze werden im oberen Teil des Vordrucks Dateibeschreibung festgelegt. Sollen zusätzliche Feldinhalte vereinbart werden, kann dies formlos oder mit Hilfe des Vordrucks Satzbeschreibung geschehen.